
Nr.: 192/2019

■ Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	20.05.2019
■ Beteiligung	Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach	
■ Verfasser/-in	Nestle, Wolfgang	
■ Telefon	07622 3904-49	

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	05.06.2019

Tagesordnungspunkt

Erster Zwischenbericht 2019 Eigenbetrieb "Heime des Landkreises Lörrach"

Inhalt der Mitteilung

■ Sachverhalt

In der Anlage wird der erste Zwischenbericht des EB Heime über den wirtschaftlichen Stand zum 31.03.19 und das prognostizierte Ergebnis für das Jahr 2019 vorgelegt. Das Ziel des Wirtschaftsplanes 2019 wird **nicht** erreicht. Es ist nach derzeitigem Stand mit einem negativen Ergebnis i. H. von ca. minus 510 TEUR zu rechnen.

Die Betriebsleitung hat bzw. wird Maßnahmen einleiten, um den Verlust zu begrenzen. Ziel ist es, den Verlust im laufenden Geschäftsjahr auf ca. 200 TEUR zu begrenzen. Allerdings wird es aufgrund des laufenden Dezentralisierungsprozess der Markus-Pflüger-Zentren (MPZ) in den nächsten Jahren dort zu Verlusten kommen.

Markus-Pflüger-Zentren

Wie bereits oben teilweise ausgeführt, wird es aufgrund des laufenden Dezentralisierungsprozesses und leer stehenden Flächen in den bisherigen Gebäulichkeiten der MPZ in den nächsten Jahren zu Verlusten kommen. Allerdings hat bzw. wird die Betriebsleitung folgende Maßnahmen zur Verlustbegrenzung einleiten:

- a) Der BA Heime hatte in seiner letzten Sitzung beschlossen, das 1. OG des Hauses Dinkelberg an die Stadt Schopfheim zur Anschlussunterbringung von Flüchtlingen zu nutzen.
- b) Es soll eine solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtung mit 20 Plätzen im 4. OG des Hauses Dinkelberg eingerichtet werden.
- c) Im Vergleich des Prognoseergebnisses 19 im Vergleich zum Ergebnis 18 ergibt sich für die Personalaufwendungen im Pflegedienst (ohne Eingliederungshilfe) prozentual eine Steigerung von 9,2%. Weiterhin liegt der Fachkräfteanteil bei gut 60 % (finanziert werden lediglich 50 % Fachkräfteanteil). Zukünftig soll daher im Rahmen der Fluktuation der Fachkräfteanteil abgesenkt und die Personaldurchschnittskosten gesenkt werden.
- d) Wie bereits im Lagebericht zum JA 2018 festgestellt, liegen in der Eingliederungshilfe nach Auffassung der Einrichtung die Einstufungen in Hilfebedarfsgruppen nach dem derzeitigen Bewertungssystem der Eingliederungshilfe zu niedrig und spiegeln nicht den tatsächlichen Betreuungsaufwand wieder. Die Einrichtung arbeitet weiter daran, die Einstufungen zu verbessern und hofft, dass sich durch das neue Bedarfsermittlungsinstrument des Bundesteilhabegesetzes die Situation verbessert. Der Personaleinsatz in der Eingliederungshilfe und auch das Verhältnis Fach- und Hilfskräfte wird nochmals überprüft.

Pflegeheim Markgräflerland

Die Situation hat sich im Vergleich zum Jahr 18 verbessert. Es wird mit einem positiven Ergebnis von ca. 54 TEUR gerechnet.

Eine weitere Verbesserung des Ergebnisses ist möglich durch folgende Maßnahmen:

- a) Begrenzung des Einsatzes von Leiharbeitnehmern (Der Aufwand hierfür im Jahre 18 betrug ca. 233 TEUR).
- b) Verbesserung der Auslastung auf zumindest 97,5 % (JA 18: 95,2 %).

Durch Umsetzung dieser Maßnahmen strebt die Betriebsleitung ein positives Ergebnis von zumindest ca. 100 TEUR an.

Ein Risiko stellt der Instandsetzungsaufwand dar, der mit 350 TEUR prognostiziert wurde. In Zusammenhang mit dem Neubau entsteht zusätzlicher Instandsetzungsaufwand.

Pflegeheim Schloss Rheinweiler

Die wirtschaftliche Situation wird im Vergleich zum Vorjahr wg. einem Platzabbau um 5 Plätze ab September 2019 schwieriger, da diese Plätze sich in Doppelzimmern befinden und der weitere Betrieb dieser Plätze heimaufsichtsrechtlich zukünftig nicht mehr zulässig ist. Trotzdem wird ein zumindest ausgeglichenes Betriebsergebnis insbesondere durch eine Reduzierung des Sachaufwandes angestrebt.

Ambulanter Dienst

Die wirtschaftliche Lage hat sich im Vergleich zum Jahr 18 deutlich verbessert. Das Prognoseergebnis weist eine Steigerung der Erträge aus Pflege und Betreuung um ca. 11 % bzw. 86 TEUR aus. Es kann daher mit einem zumindest ausgeglichenen Betriebsergebnis gerechnet werden.

Die prognostizierten Ergebnisse im Einzelnen:

Einrichtung	Ergebnis in €
Markus-Pflüger-Heim	- 557.000
Pflegeheim Markgräflerland	54.000
Pflegeheim Schloss Rheinweiler	- 10.000
Ambulanter Dienst	3.000
Summe	- 510.000

Der Zwischenbericht wird in der Sitzung erläutert.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Reinhard Heichel
Betriebsleiter EB Heime

- Anlagen
- Zusammenfassung Zwischenbericht